Ev.-luth. Kirchengemeinde

St. Barbara

Hallendorf - Watenstedt in Salzgitter

Gemeindebrief

Juli - Oktober 2025

Geborgen

Ein Ort, der atmet, alt und weit, geborgen zwischen Raum und Zeit. Ein Klang aus Kerzenlicht und Stein, ein Flüstern: „Du bist nicht allein.“ Ein Platz für Zweifel, Wut und Fragen, für Hoffnung, die wir leise tragen. Nicht nur ein Haus, nicht nur ein Ort – ein Stück vom Himmel, hier und dort.

Amen

DANIELA HILLBRICHT

Aus der Gemeinde

An(ge)dacht

Christus spricht: „Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig.“ (2. Kor 12,9)

Ein Wort aus der Bibel, das mich schon lange begleitet. Gerne wurde es früher als Konfirmationsspruch genommen. Ein *Mutmachwort* sozusagen. Aber wohl erst auf den zweiten Blick oder mit einem entsprechenden Erfahrungshintergrund.

„Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig.“

In diesem Satz fasst Paulus seine Erfahrungen mit Gott zusammen. Kraft, die ihm zugewachsen ist, Energie und Mut, die er in sich entdeckt hat, kann Paulus als Kraft Gottes erkennen. Auf sie vertraut er. Sie lässt ihn in Situationen, in denen Paulus mit Schwachheiten konfrontiert ist, nicht allein. Gott lässt Paulus etwas erleben, das ihn verändert. Sein Selbstbild wandelt sich. Auf einmal traut er sich etwas zu. Seine Kräfteerfahrung ist Frucht des Vertrauens in einen Gott mit Gesicht und Geschichte. Gott ist schließlich kein Unbekannter, kein vages Gefühl. Paulus kennt die Geschichte Gottes mit seinem Volk und die Geschichte Jesu von Menschenliebe, Leiden und getötet werden, in die sich Gott voll hineingegeben hat.

Der Apostel hat erfahren, wie dicht Schwachheit und Kraft beieinander liegen. Er selbst hatte ja starke Seiten: Er kam bei vielen mit seiner Predigt an; auf seinem Weg lagen Gemeindegründungen; er baute ein Netzwerk von Mitarbeiter*innen auf, er überschritt Grenzen.

Paulus hatte viele Erfolge - aber er kannte auch Schwächen: da war der ständige Widerstand von Leuten, die

keine christlichen Gemeinden an ihrem Ort haben wollen. Paulus wird mehrfach verhaftet, gefoltert und mit dem Tod bedroht. Dazu kommen die Auseinandersetzungen in den Gemeinden, auch in denen, die er gegründet hatte. Er muss darum kämpfen, als Apostel anerkannt zu werden. Seine Gesundheit macht ihm auch zu schaffen: Paulus hat eine Art Behinderung, welche, lässt sich heute nicht mehr klären. Er schreibt an die Gemeinde in Korinth rätselhaft von einem Pfahl im Fleisch. Das bedeutet, er musste mit bestimmten Beschwerden leben. Er leidet unter Schwachheiten, da wird nichts beschönigt. Er ist nicht immer stark, er hat erfahren: Gott erweist sich immer wieder als die Kraft, die uns stärkt, wenn wir mit Schwachheit und Stärken offen umgehen. Ich bin nicht nur die Schwache, und genauso bin ich nicht nur die Starke. Ich brauche mich an kein Bild von mir selbst halten. Das kann mich nicht auf Dauer ermutigen. Aber die Kraft Gottes, in mir und für mich, die lässt mir immer wieder neuen Mut zuwachsen.

Ihre Pfarrerin

Gina Böhm, Pfarr.

Aus der Gemeinde

Kaffeeklatsch jeden 1. Donnerstag im Monat!

HALLENDORF Jeden ersten Donnerstag im Monat werden im ev. Gemeindehaus Kaffeeklatsch und Spiele angeboten. Änderungen werden frühzeitig bekannt gegeben. Wir haben immer viel Spaß bei Kaffee und Kuchen, interessante Gespräche und vor allem Kartenspiele oder Brettspiele, eben ziemlich alles, was Spaß macht. Wir bedanken uns bei unseren Bäckerinnen, die jedes Mal Torten und Kuchen backen. Also vielen Dank an Anneli Schroeter, Anne Stormowski und Roswita Groh. Da die köstlichen Kuchen und Torten gespendet werden, haben wir jedes Jahr ein Plus in der Kasse. Wir freuen uns, dieses Geld im letzten Jahr an die Jugendfreizeit und in diesem Jahr an den Frauentreff weiter gegeben zu haben. Wir würden uns freuen, wenn sich auch andere melden würden, die uns helfen beim Gestalten oder auch beim Backen, da wir unsere Bäckerinnen entlasten können. Wer backen möchte, den bitten wir, sich eine Woche vor dem Kaffeeklatsch bei Anne Stormowki oder Georg Groh zu melden.

Achtung: der nächste Kaffeeklatsch findet diesmal eine Woche später am 10. Juli statt.

Euer Kaffeeklatschteam
Georg Groh

Sorgt euch um **nichts**, sondern
bringt in jeder Lage betend und flehend eure
Bitten mit **Dank** vor Gott! «

PHILIPPERBRIEF 4,6

Monatsspruch JULI 2025

Aus der Gemeinde

Kommt alle her... HALLI-HALLO!

HALLENDORF Am 21.06.2025 begann um 16 Uhr unsere Kinderkirchennacht. Es war ein sehr schöner, aber auch sehr heißer Tag, was unsere 44 Kinder aber nicht im Geringssten störte, denn gekommen sind trotz der Wärme alle. Das freute uns Teamer sehr.

Die Kinder wurden von den Eltern gebracht und schon ging der Spaß in der Hüpfburg los, die vor dem Gemeindehaus aufgebaut war. Als alle Kinder angekommen waren, starteten wir unsere Kinderkirche diesmal nicht wie gewohnt im Gemeindehaus, sondern diesmal in der Kirche. Hier war es schön kühl und man konnte es hier gut aushalten. Danach wurde es spannend: Tanja Wylensek und Yvonne Schmidt hatten für dieses Jahr eine Sommerolympiade vorbereitet. Die Kinder wurden in zwei Gruppen eingeteilt. Eine Gruppe blieb am Gemeindehaus, die anderen gingen mit Yvonne Schmidt und Teamer in die Turnhalle, wo gespielt, getobt und geturnt wurde. Am und im Gemeindehaus wurden die Spiele der Olympiade, die aus Luftballontennis, Tischhockey, Kuhwettrennen und Ballüberkopfransport bestanden, mit viel Spaß durchgeführt. Nach jedem durchgeführten Parcours bekamen die Kinder ein Wort, welches auf einen Zettel geklebt werden musste, der einen Spruch aus der Bibel zeigte. Dieser Spruch hieß „mit meinem Gott kann ich über Mauern springen“. Es sollte den Kindern zeigen „Du kannst mit deinem Glauben alles schaffen“. Danach wechselten die Gruppen. Als kleine Abkühlung gab es später ein leckeres Slush-Eis.

Zum Abend hin wurde dann der Grill angeworfen, um 44 hungrige Kinder zu verköstigen. Es gab gegrillte Würstchen im Brötchen, Köfte und diesmal auch Pommes Frites.

Nachdem alles verspeist war, wurden die Nachtlager vorbereitet und wie es die ganzen Jahre zuvor schon immer Brauch war, gab es wieder einen Abschlussfilm, den einige Kinder gar nicht mehr mitbekommen haben, weil sie da schon vor Erschöpfung eingeschlafen waren. Danach wurde die Nachtruhe eingeläutet. Am nächsten Morgen gab es noch ein gemeinsames Frühstück mit frischen Brötchen, Marmelade, Nutella (der Renner überhaupt), Wurst, Käse und frischem Obst. Zu guter Letzt wurde die Abschlussrunde mit Gesang, einem Gebet und unserem Kinderkirchensegen wieder in der Kirche abgehalten und die Kinder bekamen noch einen kleinen Preis für ihre super Teilnahme an der Sommerolympiade.

Es war wieder eine schöne und gelungene Kinderkirchennacht mit viel Spaß, Bewegung und Freude. Für einige Kinder ist diese Kinderkirchennacht der Einstieg für die Kinderfreizeit, die am 07.07.2025 startet und bei der manche Kinder das erste Mal ohne Eltern in den Urlaub fahren.

Liebe Kinder, liebe Eltern, die nächste Kinderkirche findet am 13. September 2025 von 10:00 – 15 Uhr statt. Bitte auch hier die Kinder wieder anmelden.

Wir freuen uns auf euch!

Annette Rollwage

Aus der Gemeinde

Aus der Gemeinde

Gemeindefest war diesmal gut besucht!

HALLENDORF Liebe Gemeinde, am Freitag, den 27.06.2025, hat das diesjährige Gemeindefest am Gemeindehaus in Hallendorf stattgefunden. Um 16 Uhr ging es los mit vielen Attraktionen, wie z.B. die Richturführung, die mehrmals stattfand und eine Hüpfburg, wo viele Kinder drin Spaß hatten.

Auch war für das leibliche wohl gesorgt: Es gab eisgekühlte Cocktails, Pommes, Salate, frisch gezapftes Bier, Kaffee und Kuchen, Slusheis, Zuckerwatte und frisch gegrillte Würstchen. Das hat zu einer gemütlichen Stimmung beigetragen, bei der

auch viele nette Gespräche stattgefunden haben.

Ein Highlight auf dem Fest war DJ Deto, der das Fest mit stimmungsvoller Musik begleitet hat. Es war rund um ein gelungener und schöner Nachmittag.

Die Gemeinde bedankt sich bei allen, die beim Aufbau, Abbau und bei der Standbetreuung geholfen haben. Ohne diese Hilfe wäre so ein Fest nicht möglich.

Kevin Guhr
Konfi 2026

Aus der Gemeinde

Aus den Konfi-Gruppen

Rückblick auf die Konfirmanden-Nacht

SALDER Am 15.06.2025 fand in der Kirche in Salder ein feierlicher Einführungsgottesdienst statt - bei dem 10 junge Menschen von Pastorin Ina Böhm offiziell zum Konfirmandenunterricht eingeladen wurden. In den nächsten 2 Jahren werden sie gemeinsam viele Erlebnisse und wertvolle Erfahrungen sammeln – eine

spannende Zeit voller Begegnungen, Fragen und persönlicher Entwicklung liegt vor ihnen. Auf ihrem Weg werden sie von Pastorin Ina Böhm, Marita Solanka und Christa Waschk begleitet, die ihnen mit Rat, Herz und offenen Ohren zur Seite stehen.

Marita Solanka

Gottes **Hilfe** habe ich erfahren
bis zum heutigen Tag und stehe nun
 hier und bin sein **Zeuge.**»

APOSTELGESCHICHTE
 26,22

Monatsspruch **AUGUST 2025**

Der Umwelt zuliebe –
eigene Plastiktüten
verwenden!

Kleidersammlung für Bethel

durch die Ev.-luth. Kirchengemeinden
Hallendorf und Watenstedt

vom 13. August bis 15. August 2025

Abgabestelle:

Gemeindehaus

**Maangarten 22
38229 Salzgitter**

Bitte die Säcke unter das Vordach stellen!

- **Was kann in den Kleidersack?**
Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut (**am besten in Säcken**) verpackt
- **Nicht in den Kleidersack gehören:**
Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.
- **Wir können leider keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel mitnehmen.** Rückfragen hierzu an Fr. Wuttke Tel. 0521 144-3597
Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung
v. Bodenschwinghsche Stiftungen Bethel · Brockensammlung Bethel
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Tel. 0521 144-3779

Termine & Kirchbuch

Datum	Hallendorf		Watenstedt	
	Zeit	Anlass	Zeit	Anlass
06.07.25	10:30	Gottesdienst		Einladung nach Hallendorf
20.07.25	10:30	Gottesdienst	09:30	Gottesdienst
03.08.25	10:30	Gottesdienst		Einladung nach Hallendorf
16.08.25	10:00	Ökum. Einschulungs-GoDi Kath. Kirche		Einladung nach Hallendorf
17.08.25		Einladung nach Watenstedt	15:00	Kirchhofgottesdienst + Nachtreffen Kinderfreizeit
31.08.25	10:30	Gottesdienst		Einladung nach Hallendorf
14.09.25		Einladung nach Watenstedt	10:00	Frühstücksgottesdienst
28.09.25	10:30	Gottesdienst		Einladung nach Hallendorf
05.10.25	11:00	Familiengottesdienst	14:00	Gottesdienst, anschl. Freundeskreistreffen
12.10.25	10:30	Gottesdienst		Einladung nach Hallendorf
26.10.25	10:30	Gottesdienst	09:30	Gottesdienst
16.11.25	10:30	Gottesdienst Volkstrauer- tag, anschl. Kranzniederl.	09:30	Gottesdienst Volkstrauer- tag, anschl. Kranzniederl.

Fahrdienst: Wenn Sie Schwierigkeiten haben, zum Gottesdienst zu kommen, melden Sie sich einfach bei uns.

Ökumenischer Kinderkirchen-Tag

am Samstag, 13. September 2025
 von 10.00 bis 15.00 Uhr
 im Ev. Gemeindehaus Hallendorf

Wir hören eine Geschichte, basteln, singen, essen, trinken
 und haben eine Menge Spaß.
 Kosten pro Kind inkl. Verpflegung: 3,- Euro

Anmeldeformulare gibt es hier:

oder bei Marco Kreit, Tel. 0177/4084081

Weiterer Kinderkirchen-Termin 2025 schon mal vormerken:
 6. Dezember 2025

Weitere Termine der Kirchengemeinde

Datum	Zeit	Anlass	Ort
09.07.2025	15:00	Frauentreff	Ev. Gemeindehaus
10.07.2025	15:00	Kaffeeklatsch	Ev. Gemeindehaus
31.07.2025	17:00	Spiele-Nachmittag	Ev. Gemeindehaus
07.08.2025	15:00	Kaffeeklatsch	Ev. Gemeindehaus
13.08.2025	15:00	Frauentreff	Ev. Gemeindehaus
13. - 15.08.		Kleindersammlung	Ev. Gemeindehaus
20.08.2025	19:30	Chorprobe ökum. Kirchenchor	Ev. Gemeindehaus
27.08.2025	15:00	Geburtstags-Café (anmelden)	Ev. Gemeindehaus
27.08.2025	19:30	Chorprobe ökum. Kirchenchor	Ev. Gemeindehaus
28.08.2025	17:00	Spiele-Nachmittag	Ev. Gemeindehaus
03.09.2025	19:30	Chorprobe ökum. Kirchenchor	Ev. Gemeindehaus
04.09.2025	15:00	Kaffeeklatsch	Ev. Gemeindehaus
10.09.2025	15:00	Frauentreff	Ev. Gemeindehaus
10.09.2025	19:30	Chorprobe ökum. Kirchenchor	Ev. Gemeindehaus
13.09.2025	10:00	Ökum. Kinderkirchen-Tag	Ev. Gemeindehaus
17.09.2025	19:30	Chorprobe ökum. Kirchenchor	Ev. Gemeindehaus
24.09.2025	19:30	Chorprobe ökum. Kirchenchor	Ev. Gemeindehaus
25.09.2025	17:00	Spiele-Nachmittag	Ev. Gemeindehaus
01.10.2025	19:30	Chorprobe ökum. Kirchenchor	Ev. Gemeindehaus
02.10.2025	15:00	Kaffeeklatsch	Ev. Gemeindehaus
08.10.2025	15:00	Frauentreff	Ev. Gemeindehaus
08.10.2025	19:30	Chorprobe ökum. Kirchenchor	Ev. Gemeindehaus
29.10.2025	19:30	Chorprobe ökum. Kirchenchor	Ev. Gemeindehaus
30.10.2025	17:00	Spiele-Nachmittag	Ev. Gemeindehaus
05.11.2025	19:30	Chorprobe ökum. Kirchenchor	Ev. Gemeindehaus
06.11.2025	15:00	Kaffeeklatsch	Ev. Gemeindehaus
06.11.2025	17:00	Laternenfest	Ev. Kindergarten
12.11.2025	15:00	Frauentreff	Ev. Gemeindehaus

PSALM 46,2

Gott ist unsere
Zuversicht und **Stärke.** «

Monatsspruch **SEPTEMBER 2025**

Aus den Konfi-Gruppen

Bericht von der Kinderkirche im Februar

HALLENDORF Am Samstag, den 22. Februar 2025, stand der Kinderkirchentag vor der Tür.

Wir haben uns über die Cookinseln unterhalten und uns Bilder von den Menschen angeschaut, die dort leben. Wir haben uns die Inseln am Globus angeschaut, nebenbei haben wir gebastelt und gemalt. Man konnte sich aussuchen, was man basteln möchte, wie zum Beispiel eine Schildkröte, eine Blume oder einen Spiegel. Wenn man keine Konzen-

tration mehr hatte, konnte man etwas malen. Am Nachmittag, gab es etwas zum Essen. Es gab Kartoffelbrei mit Würstchen und dazu Gurkensalat, zum Nachtisch Wackelpudding mit Vanillesoße. Danach sind wir auf den Schulhof gegangen und haben schön gespielt.

Der wunderschöne Tag ging dann auch leider vorbei.

Sophia Kahs
Konfi 2026

Aus den Konfi-Gruppen

Konfis besuchen das Annastift in Hannover

HALLENDORF/SALDER Liebe Gemeinde, am Samstag, den 14. Juni sind wir, die Konfirmanden 2026, nach Hannover gefahren und haben uns dort das Annastift angesehen. Frau Kanzi hat uns in der Kapelle empfangen, uns das Gelände gezeigt und uns die Geschichte des Annastifts erzählt. Damals hat Anna von Borries Geld gespendet, damit so ein Gebäude gebaut werden konnte. Wir haben dann auch zwei Bewohner getroffen, die uns viele interessante Dinge erzählt haben und im Anschluss durften wir noch Fragen stellen, die die Bewohner uns gerne beantworteten. Das Annastift ist eine

orthopädische Klinik. Es leben dort ungefähr 143 Bewohner, die verschiedene Behinderungen haben. Das Ziel ist es, Menschen mit Behinderungen in das Berufsleben zu integrieren. Außerdem werden im Annastift verschiedene Berufe ausgebildet. Wir haben uns dann auch die Gebäude angeschaut und viele interessante Informationen bekommen. Das Annastift ist 125 Jahre alt. Das erste Gebäude wurde 1897 gebaut. Am Ende haben wir uns dann noch das allererste Gebäude vom Annastift angeschaut.

Ben Perltz
Konfi 2026

Aus der Gemeinde

„Draußen-Gottesdienst“ an Himmelfahrt

HALLENDORF Es ist schon Tradition, dass der Gottesdienst am Himmelfahrtstag draußen stattfindet. Genauer gesagt, auf dem Spielplatz am Kämmerchenweg.

In diesem Jahr war die Wetterlage nicht ganz so eindeutig. Dennoch sind wir das Risiko eingegangen und wurden belohnt. Es blieb trocken. Dank der Siedlergemeinschaft konnten wir uns von nebenan wieder die Festzeltgarnituren ausleihen. Grill, Gottesdienstausrüstung, Grillgut und Getränke brachten wir mit. Und so war zum Beginn um 11.00 Uhr wieder alles vorbereitet und der Gottes-

dienst konnte starten. Es war ein schöner Gottesdienst, den Pfarrerin Ina Böhm vorbereitet hatte. Lesungen erfolgten von Marion Heisler, eine sehr gute Predigt von Ina Böhm und die Lieder wurden von den Cavanetten begleitet, diesmal sogar mit Blockflöte.

Nach dem Gottesdienst gab es wie immer Bratwurst, Salate und Getränke. Bei netten Gesprächen wurde gemeinsam gegessen, so wie es auch bei Jesus immer üblich war.

Nun freuen wir uns auf den nächsten Gottesdienst am Spielplatz zu Himmelfahrt 2026.

Marco Kreit

Aus der Gemeinde

Teamer der Gemeinde wurden ausgezeichnet

HALLENDORF Viele Aktionen unserer Kirchengemeinde sind nur möglich, weil es Ehrenamtliche gibt, die sich hier in ihrer Freizeit einbringen.

Zu diesem Kreis an Ehrenamtlichen gehören auch Connor Köpnick (Watenstedt), Lias Solanka (Salder) und Hannah Schmidt. Diese drei Jugendlichen begleiten nicht nur jedes Jahr unsere Kinderfreizeit. Sie stehen auch mehrmals im Jahr bei Veranstaltungen der Kirchengemeinde bereit. Dazu zählen die Kinderkirchen-Termine, das Gemeindefest oder auch der Weihnachtsmarkt. Gerade in diesem Alter ist es nicht selbstverständlich, dass sich Jugendliche so vielfältig und zeitaufwendig in einer Kirchengemeinde engagieren. Für dieses Engagement wurden sie deshalb von der Stadt Salzgitter in diesem Frühjahr - wie viele andere Eh-

renamtliche auch - mit dem Salzgitter-Brief ausgezeichnet. Überreicht wurden die Urkunden von Bürgermeister Stefan Klein. Ausgezeichnet wurde auch Lisa Frenzel aus Hallendorf, die aber leider aus beruflichen Gründen nicht dabei sein konnte.

Was besonders schön ist: damit die zukünftige Arbeit mit Kindern und Jugendlichen auf einem guten Fundament steht, haben Connor, Lias und Hannah darüber hinaus in diesem Frühjahr ihre Ausbildung zum Jugendgruppenleiter absolviert und sind nun stolze Inhaber der bekannten „Juleica“. Herzlichen Glückwunsch an dieser Stelle. Wir hoffen, dass ihr noch lange Spaß daran habt, tolle Dinge hier bei uns in der Gemeinde zu organisieren und zu begleiten.

Marco Kreit

Aus dem Kindergarten

Forscherfest im Kindergarten

Am Samstag, den 14.06.25, feierte der Kindergarten mit allen Eltern und Kindern Sommerfest. Eingeladen waren alle interessierten großen und kleinen Menschen und so feierten wir mit ca. 200 Leuten bei allerbestem Sommerwetter.

Unter dem Motto „Forscherfest“ gab es Aktionsstände an denen die Kinder, aber auch interessierte Erwachsene, kleine Experimente ausführen konnten. Wie kann man mit Magnetkraft Käfer zum Laufen und Schmetterling zum Fliegen bringen? Welche Farben stecken eigentlich in Schwarz wirklich? Wieviel Wassertropfen passen auf ein Centstück? Kann man mit Speiseöl wirklich eine Lampe herstellen? Auf diese Fragen gab es eine Antwort. Zauberei mit Seifenblasen und ein Kunstwerk aus Farben an der Leinwand lockten zum Mitmachen. Auch das Zielwerfen ins Aquarium sorgte für überraschende Effekte. Mit Rasierschaum und Farbe konnten die Kinder ausprobieren, wie Regen entsteht. Und zweimal am Nachmittag startete der Kindergartenvulkan. Es gab also eine bunte Auswahl an Möglichkeiten. An jedem Aktionsstand konnten die Kinder Stempel in ihrem Forscherpass sammeln, und zum Abschluss konnte sich jeder, der alle Stempel im Forscherpass hatte, ein Forscherdiplom abholen. Als kleine Überraschung hatten wir eine Luftballonkünstlerin bestellt, die mit geknoteten Luftballontieren für Spaß sorgte. An der Wurfscheibe durfte jeder sein Können ausprobieren und kleine Preise dafür einheimsen. Mit Kuchen, Kaffee, Eis, Getränken und Grillwürstchen konnten sich die Besucher zwischendurch verwöhnen. Die katholische Kirche unterstützte uns tatkräftig

mit Biertischgarnituren, die sie uns nicht nur lieferten sondern auch auf- und wieder abbaute. Auch die Slusheismaschine der Kirchengemeinde St.Barbara war im Einsatz und wurde von drei Teamern der Kinderkirche bestens bedient. Damit sich alle zwischendurch stärken konnten, kümmerte sich der Elternrat mit einem Elternteam um Kuchenbuffet, Kaffee, Grillwürstchen und Getränke, und auch hier halfen einige Konfirmanden fleißig mit. Viele Eltern hatten einen Kuchen gespendet, so dass das Kuchenbuffet gut gefüllt war. Bei so viel toller Unterstützung funktionierte unser Fest also Hand in Hand. Wir bedanken uns nochmal ganz herzlich für die viele tatkräftige Hilfe und hoffen, dass es allen gefallen hat.

Das Kindergartenteam

Aus dem Kindergarten

Blühender Parkplatz am Kindergarten

Gar nicht schön sieht der Sandstreifen aus, der auf dem Schul- und Kindergartenparkplatz die Parkstreifen voneinander trennt. Jedes Jahr schießt das Unkraut auf diesem Streifen in unermessliche Höhen.

Nachdem sich bereits im letzten Jahr die Sternengruppe um einen Teil davon gekümmert hatte, waren in diesem Jahr alle drei Kindergartengruppen aktiv. Das alte Unkraut wurde entfernt, Mutterboden und Pflanzerde die die Eltern mitgebracht hatten darauf geschüttet und dann Wildblumensamen ausgebracht.

Nun grünt und blüht es zwischen den Autos und auch viele Insekten fühlen sich dort wohl.

Karin Esser

Kleine Hände, große Wirkung!

Auch in diesem Jahr haben die zukünftigen Schulkinder aus dem ev. Kindergarten Hand in Hand an der Aktion „Salzgitter putzt sich“ teilgenommen. Voller Eifer und Begeisterung machten Sie sich auf den Weg, um unsere Umwelt ein Stück sauberer zu machen. Ausgestattet mit Handschuhen und Müllsäcken sammelten sie fleißig Abfall in der näheren Umgebung – und das mit großem Erfolg! Besonders spannend war es für die kleinen Helfer, zu entdecken, was alles achtlos weggeworfen wurde – von Plastikverpackungen, Glas, bis hin zu alten Schuhen. Die Aktion „Salzgitter putzt sich“ war nicht nur ein wertvoller Beitrag für eine saubere Umwelt, sondern auch eine lehrreiche Erfahrung für die Kinder. Sie

zeigte Ihnen, wie wichtig es ist, Müll richtig zu entsorgen und auf die Natur zu achten. Gemeinsam haben wir vorgemacht, dass auch kleine Hände Großes bewirken können.

Nicole Lindau

Aus dem Kindergarten

Säen, wachsen, ernten !

Im letzten Jahr hatte der Kindergarten Grund zu Freude. Durch eine Spende der Landeskirche Braunschweig konnten wir uns drei Hochbeete für das Kindergartengelände anschaffen, damit die Kinder den Kreislauf von säen, pflegen, ernten und essen einmal selber ganz praktisch miterleben.

Nachdem die Beete aufgebaut waren, halfen uns Eltern beim Befüllen. Zunächst wurden Zweige, Reisig und Pflanzenreste eingefüllt. Im Frühling kam dann Herr Panek, ein Kindergartenvater, mit seinem Anhänger und brachte uns Mutterboden. Kinder und Erzieherinnen halfen fleißig mit, die Erde in die Beete einzufüllen.

Zum guten Schluss brachten alle Kinder einen Sack Blumenerde mit in den Kindergarten, die dann als letzte Schicht obenauf geschüttet wurde. Dann konnte das große Säen und Bepflanzen losgehen. Die Gruppen hatten sich bereits Gedanken gemacht, welches Gemüse auf ihre Beete sollte. Von Erdbeeren, Erbsen, Karotten, Radieschen und Kräutern war alles dabei.

Jede Gruppe bekam zwei neue Gießkannen, damit das Saatgut auch genügend „gefüttert“ werden konnte. Zu unserer großen Freude waren die kleinen Gärtner sehr erfolgreich. Die Samen gingen auf, die Pflanzen wuchsen (das Unkraut auch) und bald schon konnten die ersten Radieschen geerntet und gegessen werden. Die Kinder hatten großen Spaß daran und staunten über die Radieschen und Möhren, die sie aus dem Boden ziehen konnten. Zur Zeit

können wir beobachten, wie die Erdbeeren langsam rot werden.

So können die Kinder in diesem Jahr das Erntedankfest noch einmal viel bewusster erleben.

Karin Esser

Sandbilder basteln

Ob am Strand, in den Wäldern oder hoch auf den Bergen: überall gibt es viele Naturschätze zu entdecken! Was aber machen wir mit all unseren Schätzen, wenn der Urlaub vorbei ist? Bastelt doch einfach Sandbilder!

Du brauchst:

- Sand , Muscheln , Steine und andere Urlaubsmitbringsel
- Kleisterpulver
- Schraubdeckel von Gläsern
- Schere und Schnur für die Aufhängung
- 1 Nagel und Hammer
- 1 Löffel

So geht's:

- Rührt den Kleister nach Packungsanleitung an.
- Lasst ihn ca.20 Min gut durchziehen. Rührt dann nochmal kräftig durch und fertig ist Euer Superkleister für den Sandteig.
- Vermischt Euren Sand mit dem flüssigen Kleister. Mischt und matscht alles gut durch, bis ihr einen schönen Sandteig habt.
- Nun bereitet Eure Schraubdeckel vor. Mit Nagel und Hammer macht Ihr ein Loch am oberen Rand und fädelt dann die Schnur durch. Gut verknoten.
Nun könnt Ihr mit dem Löffel Eure Sandmasse in die Deckel füllen und die Oberfläche mit Euren Schätzen dekorieren.
- Drückt die Materialien nur leicht in die Sandmasse.
Eure Sandbilder brauchen jetzt ausreichend Zeit zum Trocknen, ca. 24 bis 48 Stunden.
- Wenn sich der Sand steinhart anfühlt, könnt Ihr Eure kreativen Erinnerungen aufhängen.

Viel Spaß beim Basteln!

Wichtige Nummern und Hinweise

Pfarramt St. Barbara für Hallendorf und Watenstedt:

PfarrerIn Ina Böhm
Maangarten 22a
38229 Salzgitter
Tel.: 0 53 41 / 4 49 27
Mail: ina.boehm@lk-bs.de
www.kirche-hallendorf.de
Kontoverbindung bei der Nord/LB:
DE79 2505 0000 0003 8082 50

Gemeindebüro:

Monika Ludewig
Mail: hallendorf.sz.buero@lk-bs.de
Kontakt: siehe oben
Donnerstags 16.00 -18.00 Uhr

Kindergarten und Krippe „Hand in Hand“ Hallendorf:

Leiterin: Karin Esser
Westernstraße 12
38229 Salzgitter
Tel.: 0 53 41 / 4 30 35
hallendorf.kita@lk-bs.de

Küster/in Hallendorf:

Gemeindehaus + Kirche:
Annette Rollwage
Außengelände: Fa. Brüning

Kirchenvorstand St. Barbara:

Ina Böhm (geschäftsführende Pfarrerin), Christa Waschk (1. Vors.), David Schroeter (2. Vors.), Rita Bothe-Grönke, Georg Groh, Marco Kreit, Annette Rollwage, Udo Schock

Kaffeeklatsch:

Jeden 1. Donnerstag im Monat
ab 15.00 Uhr (Gemeindehaus)
Kontakt: Georg Groh

www.blauer-engel.de/uz195

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

GBD

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de

Evangelischer Frauentreff:

Jeden 2. Mittwoch im Monat
15.00 Uhr (Gemeindehaus)
Kontakt: Gudrun Rollwage

Ökumenische Kinderkirche:

Viermal im Jahr (siehe Homepage)
Kontakt: Marco Kreit

Ökumenischer Kirchenchor:

Jeden Mittwoch
19.30 Uhr (Gemeindehaus)
Nicht in den Ferien!
Kontakt: Dorothee Glauer

Spielenachmittage:

Jeden letzten Donnerstag im Monat
Kontakt: Rita Bothe-Grönke

Impressum

Herausgeber:

Ev.-luth. Kirchengemeinde
Adresse siehe Pfarramt oben links

Verantwortlich:

Geschäftsführende Pfarrerin Böhm

Gestaltung / Auflage / Druck:

Marco Kreit / 800 /
Gemeindebriefdruckerei
Gr. Oesingen

In unserem Gemeindebrief und auf unserer Homepage werden Fotos von kirchlichen Veranstaltungen veröffentlicht. Wenn Sie nicht damit einverstanden sind, dass Sie oder Ihr Kind in diesem Rahmen veröffentlicht werden, dann geben Sie uns bitte vorab einen Hinweis.

Nächster Gemeindebrief:

November 2025